

a) ► **Bestimmung von Mittelpunkt und Radius der beiden Kreise**

(7BE)

Um den Mittelpunkt und Radius von  $k_1$  zu bestimmen, wird seine Kreisgleichung durch **quadratische Ergänzung** auf die Form

$$(x - x_M)^2 + (y - y_M)^2 = r^2$$

gebracht, woraus sofort der Mittelpunkt  $M_1(x_M | y_M)$  und der Radius  $r$  abgelesen werden können.

$$k_1: \quad x^2 + y^2 + 4y = 0 \quad | \text{quad. Ergänzung: } +4 \text{ und } -4$$

$$x^2 + y^2 + 4y + 4 - 4 = 0 \quad | \text{1. bin. Formel rückwärts anwenden}$$

$$x^2 + (y + 2)^2 - 4 = 0 \quad | +4$$

$$x^2 + (y + 2)^2 = 4$$

Nach der allgemeinen Kreisgleichung hat  $k_1$  damit den Mittelpunkt  $M_1(0 | -2)$  und den Radius  $r = \sqrt{4} = 2$ .

Die  $x$ -Koordinate des Kreises  $k_2$  ist mit  $x_M = 2$  gegeben. Da der Mittelpunkt  $M_2$  auf der Geraden  $g: y = \frac{1}{2}x - 2$  liegt, gilt für seine  $y$ -Koordinate:

$$y_M = \frac{1}{2}x_M - 2 = \frac{1}{2} \cdot 2 - 2 = -1$$

Der Mittelpunkt  $M_2$  hat damit die Koordinaten  $M_2(2 | -1)$ . Da der Kreis die  $x$ -Achse berührt, entspricht sein Radius dem Abstand seines Mittelpunkts von der  $x$ -Achse, es ist also  $r = 1$ . Der Kreis hat nach der allgemeinen Kreisgleichung damit die Gleichung

$$k_2: (x - 2)^2 + (y + 1)^2 = 1$$

► **Untersuchung der Lage der beiden Kreise**

Um zu überprüfen, ob sich die beiden Kreise evtl. schneiden, muss versucht werden, Schnittpunkt der beiden Kreise zu berechnen. Löse dazu eine der beiden Kreisgleichungen nach  $y$  auf und setze sie in die andere Gleichung ein:

$$k_1: \quad x^2 + y^2 + 4y = 0 \quad | \cdot (-1)$$

$$k_2: \quad (x - 2)^2 + (y + 1)^2 = 1 \quad | \text{ausmultiplizieren}$$

$$k_1: \quad -x^2 - y^2 - 4y = 0 \quad | \text{zu } k_2 \text{ addieren}$$

$$k_2: \quad x^2 - 4x + 4 + y^2 + 2y + 1 = 1$$

$$k_2: \quad -4x + 4 - 2y + 1 = 1$$

$$y = -2x + 2$$

Damit ist die zweite Kreisgleichung nach  $y$  aufgelöst. Einsetzen in die Kreisgleichung von  $k_1$  ergibt:

$$\begin{aligned}x^2 + (-2x + 2)^2 + 4(-2x + 2) &= 0 \\x^2 - 4x^2 - 8x + 4 - 8x + 8 &= 0 \\5x^2 - 16x + 12 &= 0 \\x^2 - \frac{16}{5}x + \frac{12}{5} &= 0 \\x_{1/2} &= \frac{8}{5} \pm \sqrt{\frac{64}{25} - \frac{12}{5}} \\x_{1/2} &= \frac{8}{5} \pm \frac{2}{5} \\x_1 &= 2 \\x_2 &= \frac{6}{5}\end{aligned}$$

Die Gleichung hat zwei Lösungen, daher schneiden sich die Kreise **in zwei Punkten**.

► **Angabe der zugehörigen Kreise und Begründung**

Der Kreis  $k_1$  hat den Mittelpunkt  $M_1(0 | -2)$ . Sein Mittelpunkt liegt also auf der  $x$ -Achse, der Kreis  $k_1$  wird daher durch den Kreis  $b$  veranschaulicht.

Der Kreis  $k_2$  schneidet den Kreis  $k_1$  in zwei Punkten und liegt wegen  $M_2(2 | -1)$  rechts von ihm. Der Kreis  $k_2$  wird daher durch den Kreis  $c$  veranschaulicht.

b) ► **Berechnung des Steigungswinkels der Tangente**

(3BE)

Für den Steigungswinkel  $\alpha$  einer Geraden  $g$  mit der Steigung  $m$  gilt allgemein

$$\tan \alpha = m$$

Die Steigung der Tangenten ist zwar nicht gegeben – jedoch die Steigung der Geraden  $g$ , die die **Winkelhalbierende** zwischen der Tangenten und der  $x$ -Achse darstellt. Deshalb entspricht der Steigungswinkel von  $g$  genau dem halben Steigungswinkel von der Tangenten. Es ist also

$$\begin{aligned}\tan \frac{\alpha}{2} = \frac{1}{2} &\Rightarrow \frac{\alpha}{2} \approx 26,56^\circ \\ \Rightarrow \alpha &\approx 53,13^\circ\end{aligned}$$

Die Tangente besitzt einen Steigungswinkel von etwa  $53,13^\circ$ .